

Objektleiter | Fassadenbau 2.1 – Unterkonstruktionen und Wärmedämmungen

Version 13.08.2018

Modulidentifikation

Zielgruppen: Objektleiter Polybau

Voraussetzung: Kompetenznachweis gemäss Modul «Fachtechnik 1 Fassadenbau»

Richtzeit: 40 Lektionen
32 Std. Heimarbeit

1. Kompetenzen

Komplexe Detailausführungen bei Unterkonstruktionen, Wärmedämmungen, Luftdichtigkeitsschichten, Winddichtungen und Fassadenbahnen von vorgehängten, hinterlüfteten Fassaden vorbereiten, einteilen und umsetzen.

2. Themen / Leistungsziele

Thema: 1. **Planung, Einteilung und Montage von Unterkonstruktionen**
(14 Lektionen)

- Leistungsziele:**
- 1.1. Sie kennen die relevanten SIA Normen und Brandschutzrichtlinien, die in der Planung von VHF zu berücksichtigen sind und wenden diese an
 - 1.2. Sie wissen, dass bei der Planung der Unterkonstruktion auf das Bekleidungsmaterial Rücksicht genommen werden muss
 - 1.3. Sie können auf Grund der vorgegebenen Bekleidung die jeweiligen Unterkonstruktionen planen und erstellen
 - 1.4. Sie berücksichtigen bei der Planung die Abhängigkeit grosser Dämmstärken
 - 1.5. Sie berücksichtigen bei der Planung die Ausdehnung verschiedener Materialien und erstellen Fix- und Gleitpunkte
 - 1.6. Sie berücksichtigen bei der Planung die benötigten Be- und Entlüftungen bei VHF
 - 1.7. Sie kennen die Grundlagen der Verlegung der jeweiligen Bekleidung
 - 1.8. Sie nehmen bei der Einteilung der Unterkonstruktion Rücksicht auf maximale Befestigungsabstände und gegebene Rastermasse
 - 1.9. Sie planen An- und Abschlüsse mit verschiedenen Unterkonstruktionssystemen und führen diese aus
 - 1.10. Sie montieren verschiedene gängige Unterkonstruktionssysteme

2. Erstellen von Luftdichtigkeitsschichten, Winddichtungen und Fassadenbahnen
(4 Lektionen)

- 2.1. Sie beurteilen, wie an einem bestehenden Tragwerk die Luftdichtigkeit gelöst werden kann
- 2.2. Sie kennen den Unterschied zwischen Luftdichtigkeit und Winddichtigkeit
- 2.3. Sie kennen geeignete Materialien um Luft- und Winddichtungen zu erstellen und wenden diese an
- 2.4. Sie erkennen heikle Übergänge und können diese fachgerecht ausbilden
- 2.5. Sie kennen geeignete Produkte, um bei Bekleidungen mit offenen Fugen die Dämmung zu schützen und die Funktion der einzelnen Bauteile sicher zu stellen

3. Planen und montieren von Wärmedämmungen
(4 Lektionen)

- 3.1. Sie kennen die vielfältigen Eigenschaften von Dämmmaterialien und setzen diese am richtigen Ort ein
- 3.2. Sie kennen geeignete Dämmmaterialien und montieren diese fachgerecht
- 3.3. Sie erkennen heikle Übergänge und können diese fachgerecht ausbilden

4. Grundlagen der Statik
(8 Lektionen)

- 4.1. Sie kennen die Komponenten, die die Statik an der Fassade beeinflussen
- 4.2. Sie verstehen die Grundlagen der Statik und kennen den Kräftefluss an der Fassade
- 4.3. Sie beurteilen bestehende Verankerungsgründe und kennen deren Einfluss auf die Verankerungsmittel
- 4.4. Sie kennen geeignete Verankerungsmittel und deren Einsatzgebiet

5. Anwendung Vermessungstechnik
(2 Lektionen)

- 5.1. Sie kennen geeignete Hilfsmittel um unebene Oberflächen zu fluchten und können diese anwenden
- 5.2. Sie können vertikale und horizontale Achsen mit geeigneten Hilfsmitteln nivellieren
- 5.3. Sie wenden geeignete Hilfsmittel für die Massaufnahme an

6. Planung und Ausführung von Sockelbereichen
(4 Lektionen)

- 6.1. Sie kennen die veränderten Einflüsse auf Dämmung und Bekleidung im Sockel- und Perimeter Bereich und nehmen bei der Planung und Ausführung Rücksicht darauf
- 6.2. Sie kennen geeignete Dämmstoffe, die im Sockel- und Perimeter Bereich eingesetzt werden
- 6.3. Sie kennen geeignete Bekleidungen, die im Sockel- und Perimeter Bereich eingesetzt werden
- 6.4. Sie nehmen bei der Montage Rücksicht auf bestehende Gegebenheiten wie Flachdachabdichtungen, Spritzwasser und stehende Feuchtigkeit im Terrain

7. Planung und Ausführung von Einbauteilen
(4 Lektionen)

- 7.1. Sie kennen geeignete Möglichkeiten für An- und Abschlüsse bei Durchdringungen wie Fenster, Türen, Lüftungen ...
- 7.2. Sie können Fensterbänke und – Zargen planen und fachgerecht montieren

3. Modulprüfung / Hilfsmittel

Praktische Arbeit am Modell (Fallnote). . . Arbeitszeit 3 Std.

Die Prüfungsaufgabe wird dem Kandidaten 1 Woche vor dem Prüfungstermin zur Arbeitsvorbereitung per Post zugestellt.

Schriftliche Prüfung mit Einteilungsaufgabe und Materialauszug . . . (Dauer 60 Min)

Zugelassene Hilfsmittel; Taschenrechner, Norm SIA 232/2 und Wegleitung zur Norm SIA 232/2

4. Gültigkeit des Modulabschlusses

Der Modulabschluss ist 5 Jahre gültig.